



Mitglieder
des CBFM
bei der
Demon-
stration

Bild li.: Klaus Widl, einer von 3 Rednern bei der Auftaktkundgebung zur Großdemo

Großdemo gegen Sparbudget

Die ÖAR sowie CBFM unterstützte die heute stattgefundenene Demonstration der „Plattform Zukunftsbudget“.

Die Großkundgebung von mehr als 110 Organisationen gegen die Budgetpläne der Regierung ist heute Nachmittag nach rund drei Stunden ohne Zwischenfälle beendet worden. Das Organisationskomitee zählte bei der Schlusskundgebung 13.000 Personen.

Start der Auftaktkundgebung war vor der Wiener Urania, wo Magdalena Schwarz von der Bundesjugendvertretung, Clemens Steindl vom Katholischen Familienverband und Klaus Widl von der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (ÖAR) ihre Auftaktreden hielten.

Widl forderte in seiner Rede die Rücknahme der Sparmaßnahmen beim Pflegegeld, der Barrierefreiheit sowie im Arbeitsmarktbereich von Menschen mit Behinderung und ortete ganz klare Verstöße gegen die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen.

Er begründete auch nachvollziehbar, warum uns die von der Bundesregierung im Pflegebereich vorgerechneten Einsparungen, die durch die verschärften Neuzugangsbestimmungen in den Pflegegeldstufen 1 und 2 erzielt werden sollen, in Wahrheit in absehbarer Zeit ein X-Faches an Mehrkosten verursachen würden, und schloss seine Rede daher mit den Worten: Hände weg vom Pflegegeld!“.

Die Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (ÖAR) vertritt als Dachorganisation der Behindertenverbände Österreichs 78 Mitgliedsvereine mit insgesamt mehr als 400.000 Mitgliedern. Klaus Widl ist Vizepräsident der ÖAR!

CBMF - Club **b**ehinderter **M**enschen
und ihrer **F**reunde
Öffentlichkeitsarbeit

Mobil: 0664/818 99 55
Fax: ++43-1-219 71 33/15
E-Mail: office@cbmf.at
Homepage: www.cbmf.at

ZVR-Zahl: 558396840